

Gedanken

Freitag, 20. Juni 2008

Letzte Aktualisierung Mittwoch, 25. Juni 2008

Gedanken kommen, Gedanken gehen,
mal trübe, mal heiter, nie zu sehen.
Sie gehören nur dir, nur dir ganz allein,
mit deinen Gedanken, kannst du überall sein.
Mal bist du zu hause, mal weit in der Ferne,
mal sind sie dir fremd, mal hast du sie gerne.
Mal hältst du sie fest, mal lässt du sie los,
oft fragst du dich, woher kommen sie bloß.
In Gedanken versunken, Ruhe kehrt ein,
sie tragen dich fort, es wird wunderbar sein.
Doch oft ist es dann, kehrst du zurück,
ein Traum nur gewesen vom großen Glück.
Gedanken, manchmal sie dich auch quälen,
niemandem kannst du davon erzählen.
Halt sie nicht fest, lass einfach sie ziehen,
frag nicht, wohin sie sodann entfliehen.
Lasse sie manchmal auch kreisen um dich,
positiv sein, für dein eigenes ich.
Halte sie fest, solange es geht,
für schöne Gedanken ist es niemals zu spät.
So lass deinen Gedanken freien Lauf,
niemand kennt sie und hält sie auf.
Gefangen halte darin deine Träume,
dann schlägt deine Seele Purzelbäume